Landkreis Uelzen
Der Landrat

Beschlussvorlage
VO/2017/210
öffentlich

metropolregion hamburg

Beratungsgegenstand:
HEG: Antrag auf Modernisierung der Außensportanlage

Sachbearbeitende Dienststelle:	*Datum*
Schul- und Kulturamt	06.11.2017

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	*Sitzungstermin*	*Status*
Schulausschuss (Vorberatung)	23.11.2017	Ö

Sachverhalt:

Das Herzog-Ernst-Gymnasium hat mit Schreiben vom 31.03.2017 einen Antrag auf Modernisierung der Außensportanlagen des HEG an den Schulausschuss gestellt.
Der Schulausschuss ist in seiner Sitzung am 04.05.2017 darüber informiert worden. Die angekündigte Besichtigung im Rahmen der Haushaltsbegehung ist am 11.05.2017 erfolgt.
Es wurde festgestellt, dass ein Sanierungsbedarf, z.B. bei der Weitsprunganlage, besteht. Auch ist ein Kugelstoßring nicht vorhanden. Die Schule wünscht sich in diesem Rahmen eine 110 m – Kunststoffbahn, die die veraltete Aschenbahn ersetzen soll. Zum Zeitpunkt der Begehung war diese stark mit Unkraut bewachsen und daher kaum nutzbar. Die Bahn wird zur Unkrautbeseitigung bedampft. Dieses Verfahren zeigt jedoch erst nach mehrmaliger Anwendung Erfolge. Im Rahmen einer Modernisierung/Sanierung ist zu bedenken, dass nach dem Abriss der Pestalozzihalle (geplant für 2020/2021) ein Geräteraum zu schaffen ist.

Konkrete Planungen bzw. Kostenbemessungen sind bisher nicht erfolgt, weil der Standort noch als Alternative für die Leichtathletikwettkampfanlage zur Disposition steht. Grundlage für die Standortentscheidung soll eine Machbarkeitsstudie sein, die zurzeit erstellt wird. Die Entscheidung wird von der Arbeitsgruppe „Leichtathletikwettkampfanlage“ vorbereitet und dann dem Kultur- und Sportausschuss vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss vertagt eine Entscheidung über den Antrag des HEG bis zur Standortentscheidung über die Leichtathletikwettkampfanlage. Sollte der Standort ausgeschlossen werden, wird das Gebäudemanagement für 2018 mit der Feststellung des Sanierungsbedarfs beauftragt.

Anlagen:

Dr. Blume